



**Landesprojekt
Modellregionen in
Nordrhein-Westfalen**

Ausgangssituation

- Digitalisierung bildet ein Schwerpunktthema der Landesregierung NRW
- Erste Konkretisierungen der Vorstellungen im Eckpunktepapier „Digitale Modellregionen in Nordrhein-Westfalen“ vom 10.10.2018
- Modellregion OWL ist bereits im Eckpunktepapier gesetzt:
 - Stadt Paderborn (Leitkommune)
 - Kreis Paderborn
 - Stadt Delbrück
 - Bezirksregierung Detmold
 - Stadt Bielefeld
- Auswahl der weiteren Modellkommunen Anfang 2018:
 - Stadt Aachen
 - Stadt Gelsenkirchen
 - Stadt Soest
 - Stadt Wuppertal
- Zeitlicher Projektrahmen: 2018 – 2020

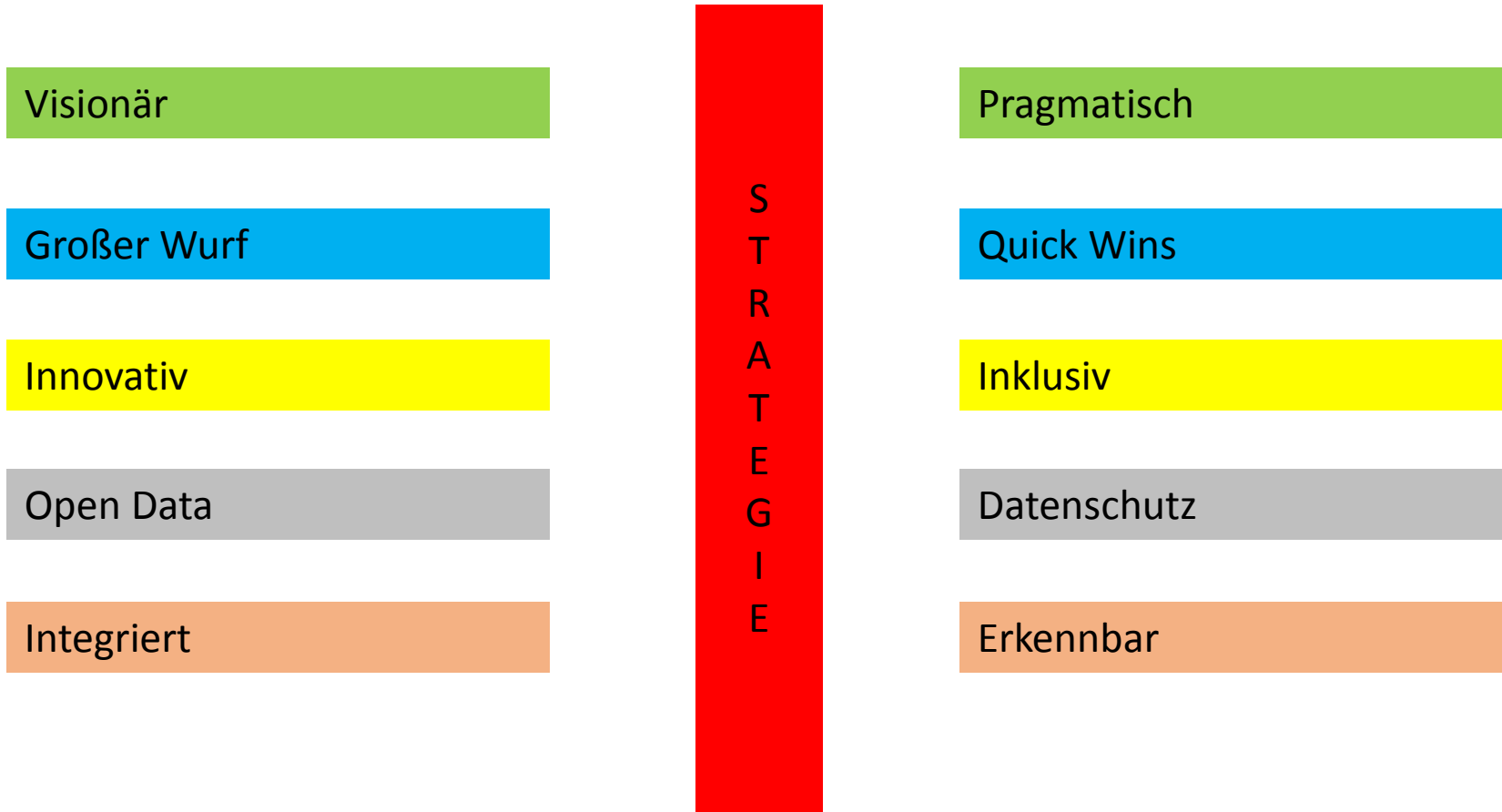
Wesentliche Projektziele

- Systematische Digitalisierung der Bereiche
 - Öffentliche Verwaltung – EGovernment
 - Stadtentwicklung mit den Sektoren Energie, Gesundheit, Verkehr, Bildung, Handel, Sicherheit, Tourismus und Lebensqualität
- Entwicklung komplexer Pilotprojekte unter Einbeziehung aller geeigneten Best Practices und der regionalen Forschungspotenziale
- Leistungssteigerungen, Effizienzgewinne und unternehmerisches Wachstum zur Schaffung eines gesellschaftlichen Mehrwerts
- Übertragbarkeit der Projektergebnisse auf andere Regionen in NRW

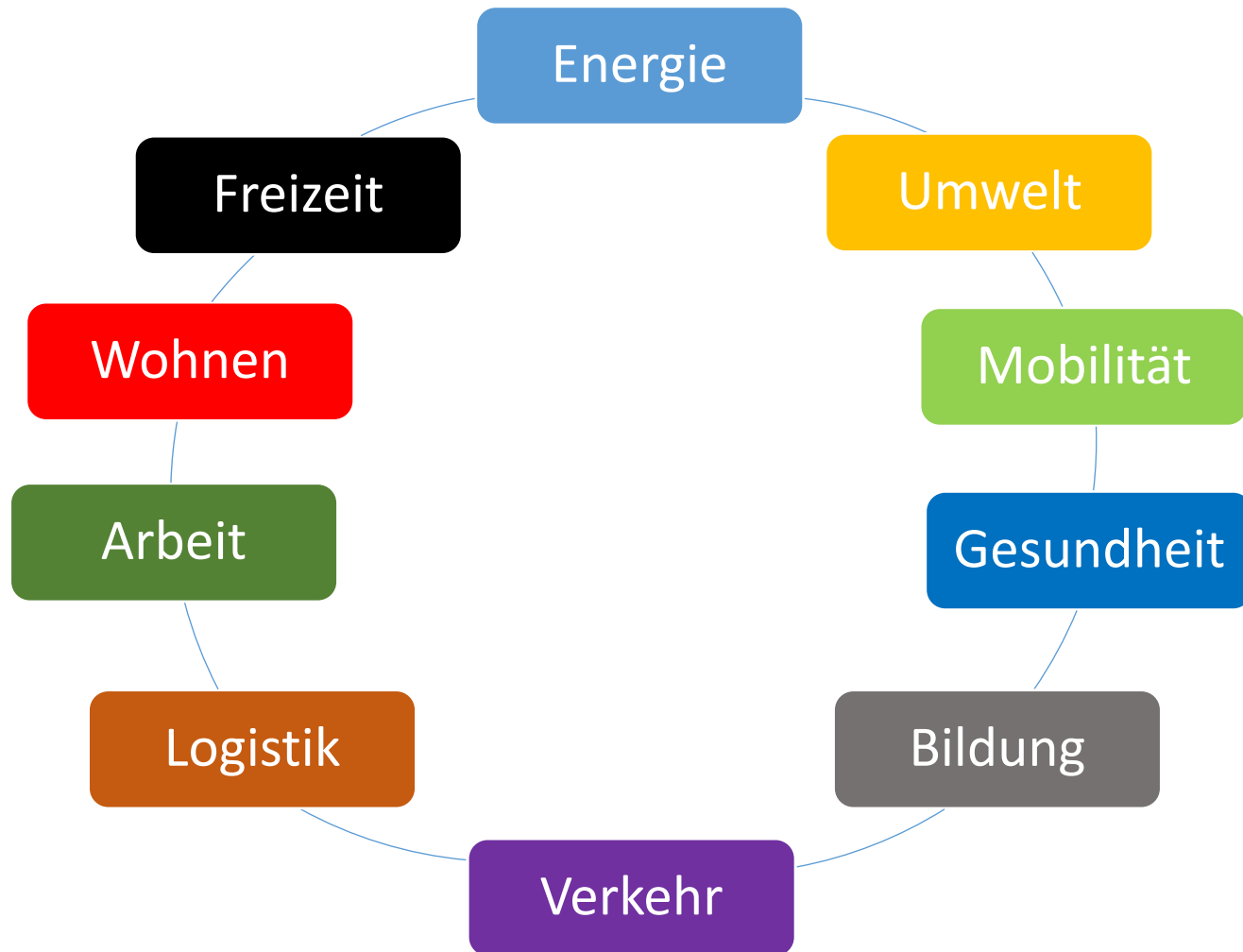
Grundlegende Aussagen zur Digitalisierung

- Eine Strategie ist zwingende Voraussetzung für die Nachhaltigkeit der Ergebnisse.
- Gleichzeitig bildet die Strategie das Mittel zur Komplexitätsreduktion.
- Digitalisierung muss als ein partizipativer, über einen langen Zeitraum laufender Prozess verstanden werden.
- Interoperabilität muss im Kontext der Digitalisierung auf zwei Ebenen sichergestellt werden:
 - Technologische Interoperabilität
 - Prozessuale Interoperabilität
- „Was ist schon da?“
- Prozessoptimierung vor Digitalisierung
- Digitalisierung muss als Chance verstanden werden und soll die Arbeit besser machen
- Die Affinität der Mitarbeiter muss entwickelt werden

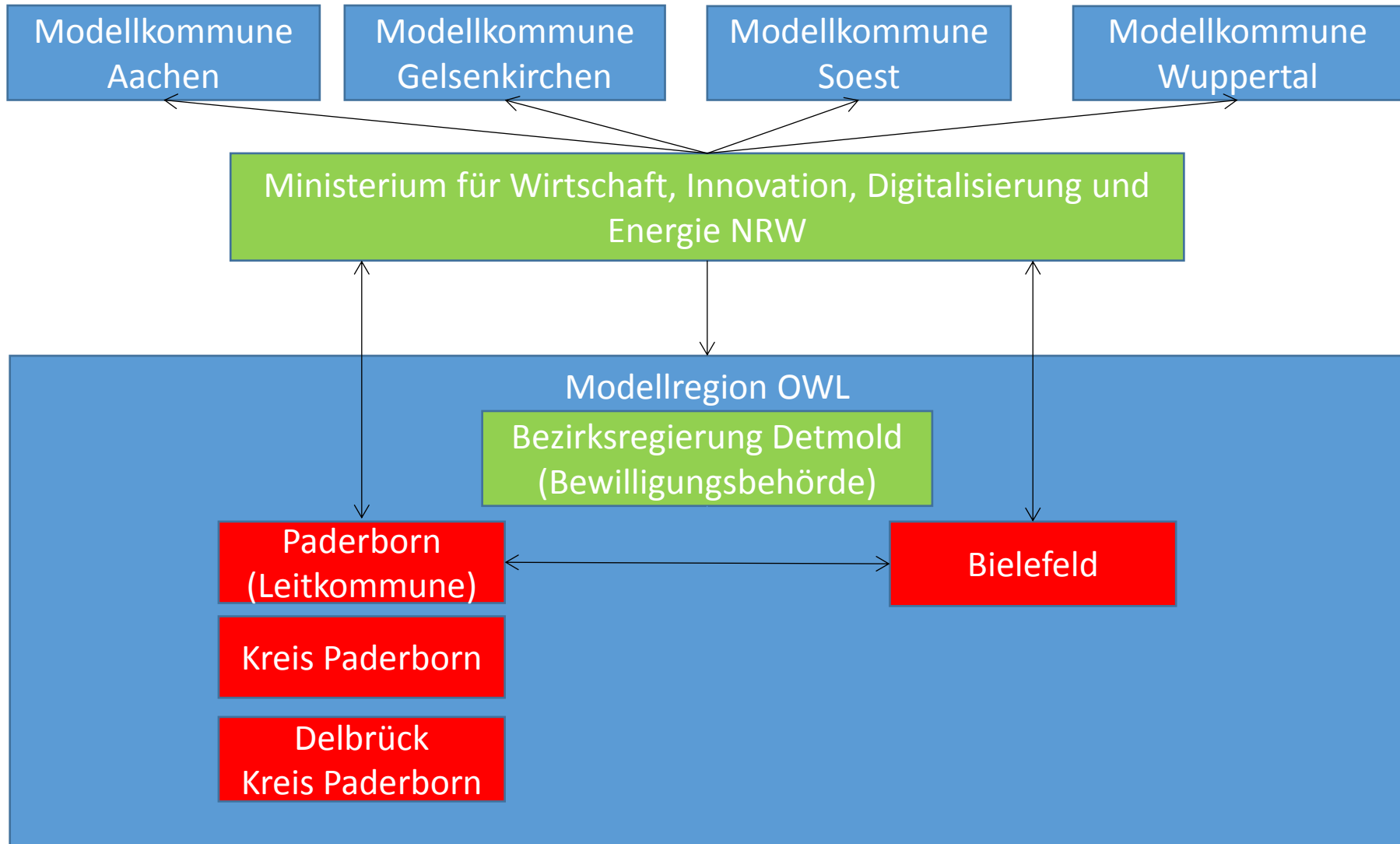
Determinanten der Digitalisierungsstrategie



Kommunale Handlungsfelder (nicht abschließend)



Grobstruktur Digitale Modellregionen in NRW



Oberthemen gem. Eckpunktepapier vom 10.10.2017

Modellregionen in Nordrhein-Westfalen (Quelle: Eckpunktepapier Landesregierung)

EGovernment:

- Komplexes digitales Bürgerbüro
- Komplette Verwaltung bis 2020 vollständig auf eAkte
- Digitale Prozesse bei Genehmigungs-/Anzeigeverfahren

Stadtentwicklung :

- Smarte Mobilität
- Energie, Klima, Umwelt
- Smarte Gesundheit
- Wissenstransfer und Start Ups
- eHandel
- Sicherheit
- Smart Home
- Menschen mit Behinderung
- Alter und Pflege

Modellregion OWL

(Quelle: Eckpunktepapier der Landesregierung)

EGovernment OWL:

- Digitales Bürgeramt Paderborn (Kooperation mit Bielefeld)
- Digitale Gewerbeanzeige
- E-Akte Bez.-Reg. in enger Zusammenarbeit mit Bielefeld
- Anbindung Servicekonto.NRW
- ...

Stadtentwicklung OWL:

- Handel und Verkehr
- Transfer und Unterstützung kreativer Gründer
- Gesundheit und Gesellschaft
- Digitale Quartiere
- Digitale Lebensbereiche

Mögliche Themen für Bielefeld - I

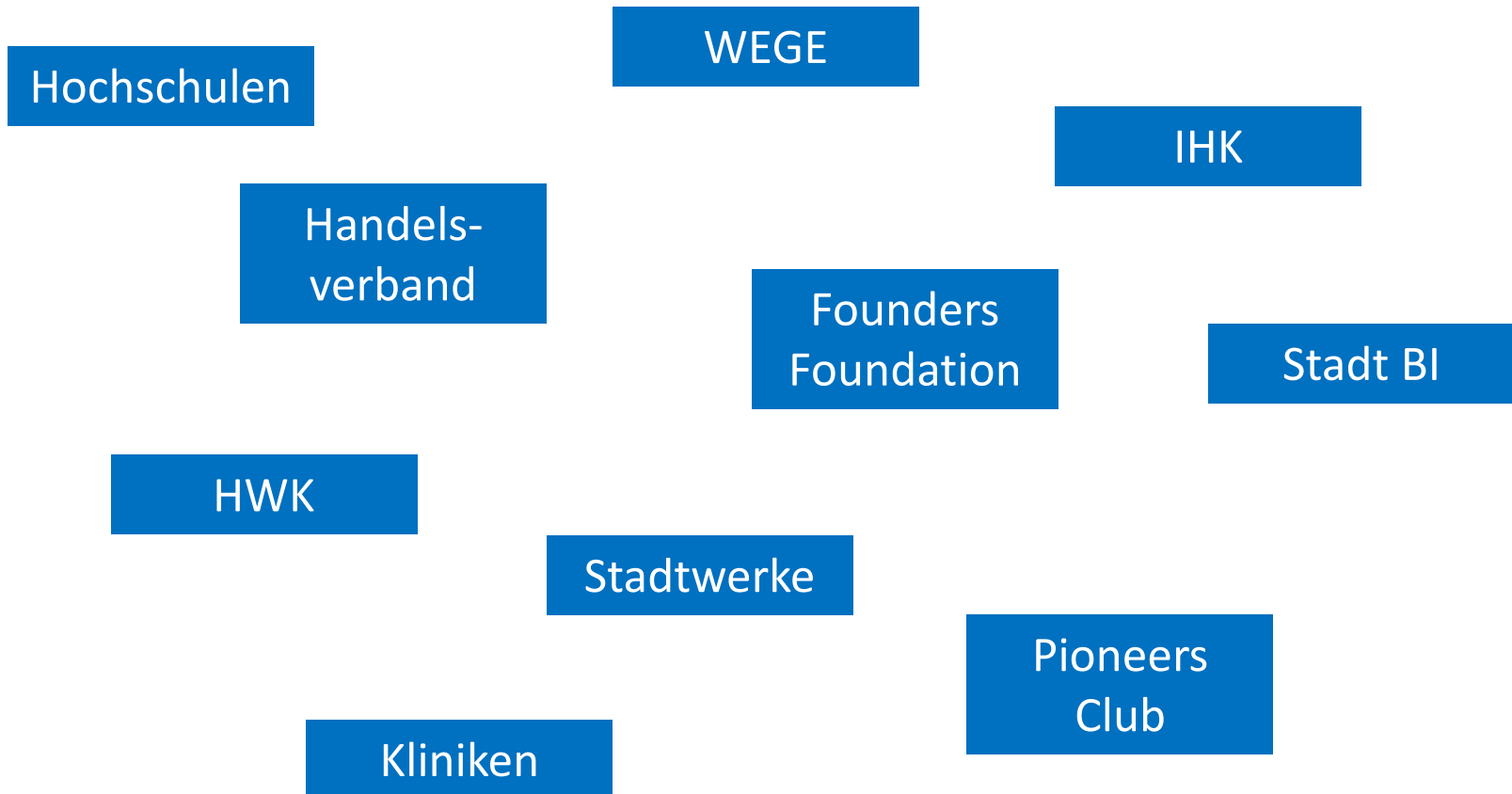
- Themenfeld Bildung
 - Auftaktgespräch mit der AL 400 hat stattgefunden
 - Zielvorstellung: Realisierung von Anschlussmaßnahmen/-projekten nach der Breitbandanbindung („Wie kann Schule die Breitbandanbindung nutzen.“)
- Digitale Gewerbeanzeige
 - Gesetzesentwurf Wirtschaftskammerbetrauungsgesetz (WiKaBG) als Teil des Entfesselungspakets I sieht vor, dass zukünftig Gewerbeanzeigen auch über die Kammern möglich sein sollen und vollelektronisch abgewickelt werden können
 - D-NRW ist federführend mit einem Umsetzungsprojekt beauftragt
- Anbindung Servicekonto.NRW
- Auf- und Ausbau von online-Angeboten insbesondere für die Wirtschaftsunternehmen (in enger Kooperation mit WEGE, IHK, Handwerkskammer, it's owl, founders foundation, UWB, ISB u. a.)

Mögliche Themen für Bielefeld - II

- Bereich Verkehr in enger Kooperation mit den SWB
 - Vertiefung und Konkretisierung gemeinsam mit Vertretern der SWB in Planung
- Optimierung der Entsorgungslogistik mit Software- und Telematiksystemen
 - Kontakt über die WEGE
 - Abstimmung mit dem UWB ist vorgesehen

Digitales Bielefeld – mögliche Kooperationspartner

(nicht abschließend)



- April 2018 - angekündigt: Bereitstellung der Förderrichtlinien
- Mai 2018 - angekündigt: Auftaktkonferenz mit Herrn Minister Pinkwart
- vorgesehen: nächster Sachstandsbericht im HWBA
- II./III. Quartal 2018 - angekündigt: erste Entscheidungen zu Projekten